



Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 04. November 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-66-0313

**Bauernbrücke in Mainz-Amöneburg, Rückbau-Kostenänderung**

---

**Beschluss Nr. 0213**

1. Der Revisionsausschuss nimmt folgende, schriftlich vorgelegten Unterlagen zur Kenntnis:

- das ursprüngliche Gutachten des externen Ingenieurbüros,
- eine Übersicht über die an die Baufirma und das Ingenieurbüro gezahlten Honorare oder ähnliches,
- eine Übersicht über die von den Firmen in Rechnung gestellten Beträge und
- einen ausführlichen Bericht über den Stand des Verfahrens.

2. Der mdl. Bericht von Herrn Stadtrat Prof. Dr. Pös wird zur Kenntnis genommen, wonach

- der Auftrag für den Rückbau der Bauernbrücke an eine versierte Fachfirma vergeben wurde,
- diese Firma Fehler bei der Berechnung des Gewichts der Brücke gemacht hat,
- das Stadtentwicklungsdezernat zunächst die Berechnung der Fachfirma nicht nachgeprüft hat, da man dann die Berechnung auch sofort hätte selber machen können,
- eine Fachfirma durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der Berechnung bestätigt und im vorliegenden Fall ausdrücklich klare Berechnungen und keine Vermutungen geliefert wurden.

3. Der Revisionsausschuss regt an, zukünftig dem Revisionsausschuss zum Jahresanfang eine Übersicht zukommen zu lassen, aus der die Anzahl der geplanten Bauprojekte, die Volumina, Überschreitungen usw. erkennbar sind.

4. Die Angelegenheit hat für den Revisionsausschuss ihre Erledigung gefunden.

Herrn stellv. Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2009

Tollebeek  
Vorsitzender

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2009

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2009

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister